



Das Gebäude des IITs liegt sehr zentral, direkt gegenüber der Universitätsbibliothek und nahe der zentralen Bushaltestellen am Neumarkt sowie der Mensa am Schlossgarten. Studentischer Wohnraum ist in Osnabrück aufgrund der vergleichsweise entspannten Wohnungssituation und der zahlreichen Studentenwohnheime gut zu finden

Islamische Theologie Bachelorstudiengang

Fachspezifische Informationen

Fachstudienberatung
Institut für Islamische Theologie
Fachbereich Erziehungs- und Kulturwissenschaften
Yilmaz Gümüş
Kamp 46/47, Gebäude 51
49074 Osnabrück
Tel.: +49 541 969 6254
Fax: +49 541 969 6227
E-Mail: yilmaz.guemues@uni-osnabrueck.de
www.iit.uni-osnabrueck.de

Allgemeine Informationen zum Studium, zu den Zugangsvoraussetzungen und zum Studienaufbau

Zentrale Studienberatung (ZSB)
StudiOS – Studierenden Information Osnabrück
Neuer Graben 27 (1. Stock)
49074 Osnabrück
Tel.: +49 541 969 4999
Fax: +49 541 969 4792
E-Mail: info@zsb.de
www.zsb-os.de

Informationen zum Bewerbungs- und Zulassungsverfahren und zur Einschreibung

Studierendensekretariat
StudiOS – Studierenden Information Osnabrück
Neuer Graben 27 (Erdgeschoss)
49074 Osnabrück
Tel.: +49 541 969 7777 (Info-Line)
Fax: +49 541 969 4850
E-Mail: studierendensekretariat@uni-osnabrueck.de
www.uni-osnabrueck.de/243.html

Impressum

Herausgeber Der Präsident der Universität Osnabrück
Redaktion Fachgebiet Islamische Religionspädagogik in Zusammenarbeit mit der Stabsstelle Kommunikation und Marketing
Gestaltung sec, Osnabrück *Foto* Mehmed Jakubovic, Aachen, Eingangportal der Gazi-Husrev-Berg-Moschee in Sarajevo *Foto und Kalligrafie Titel* Mehmed Jakubovic, Aachen, »Erleichtert, und erschwert es nicht! Erfreut, und schreckt nicht ab!« (Ausspruch des Propheten Muhammad s.a.w.s.), *Kalligrafie innen* Bruce White / Metropolitan Museum of Modern Art, New York *Stand* Juni 2012



Islamische Theologie Bachelorstudiengang



»Mit dem Namen Allahs/Gottes, des Barmherzigen, des Allerbarmers«

Studienprofil und -inhalte

Muslime in Deutschland haben durch das Studienangebot der Islamischen Theologie an der Universität Osnabrück erstmals die Möglichkeit, die eigene Religion wissenschaftlich zu erkunden und zu reflektieren, um nach Abschluss des Studiums zu einer Beheimatung theologischer Diskurse in Wissenschaft, Gemeinde und Gesellschaft beizutragen. Das Kernstück des Studienangebots im Studiengang »Islamische Theologie« bilden alle relevanten islamischen Wissenschaftsdisziplinen (*‘ulūm al-islāmīya*), welche den Studierenden vertiefte Kenntnisse und Methodenwissen vermitteln. Der Studiengang »Islamische Theologie« wird zudem den Fokus auf theoretische und empirische Analysen des Islam in Deutschland wie auf seine Reflexion im Kontext bisheriger theologischer Wissenschaftstraditionen legen. Dabei werden neben der Theologie auch die Religionspädagogik, komparative Studien (Judentum, Christentum und Islam) sowie die gegenwartsbezogene Islamforschung in Deutschland und Europa im Mittelpunkt stehen.

Neben Kompetenzen in allen theologischen Fächern und im klassischen Arabisch legt das Studienangebot darüber hinaus großen Wert auf interreligiöse Kompetenzen und Interdisziplinarität. Der dreijährige Einfach-Bachelor »Islamische Theologie« wird mittelfristig durch einen zweijährigen Masterstudiengang ergänzt.

Der Studiengang »Islamische Theologie« ist offen für Studierende aller Religionen und Konfessionen, allerdings bildet das muslimische Bekenntnis bei der Berufswahl oftmals ein entscheidendes Einstellungskriterium.

Zur Förderung des interreligiösen und interdisziplinären Austauschs ist das IIT inneruniversitär sehr gut vernetzt, insbesondere mit der katholischen und evangelischen Theologie sowie dem IMIS (Institut für Migrationsforschung und Interkulturelle Studien).

Der Wechsel in den Lehramtsstudiengang "Islamische Religion" ist auch zu einem späteren Zeitpunkt noch möglich.

Berufs- und Tätigkeitsfelder

Mit dem Studiengang »Islamische Theologie« verfolgt die Universität Osnabrück das Ziel, in Deutschland muslimische Theologinnen und Theologen auszubilden. Absolventinnen und Absolventen dieses Studiengangs bilden einerseits den wissenschaftlichen Nachwuchs und haben andererseits Berufsperspektiven als Fachkräfte für theologische, religions- und gemeindepädagogische sowie seelsorgerische Tätigkeiten in Moscheegemeinden. Darüber hinaus bietet der erfolgreiche Abschluss Möglichkeiten zum Einstieg in Berufe im Bereich der Wissenschaft, der Politik, der Wirtschaft und der Medien sowie in sozialen und karitativen Bereichen.

Mögliche Arbeitsbereiche sind unter anderem redaktionelle Tätigkeiten, Migrations- und Integrationsarbeit, Politikberatung, Quartiersmanagement, Erwachsenenbildung sowie Kulturmanagement. Das zum Studium gehörende Praktikum ermöglicht den Studierenden Einblicke in die Arbeit eines ausgewählten Bereichs.

Studienorganisation und Studienplan

Der Bachelorstudiengang setzt sich aus fünf Bereichen zusammen:

Bachelorstudiengang

A) Einführungsmodule

Einführung in das Studium der Islamischen Theologie, Glaubensgrundlagen (*uṣūl ad-dīn*), Koranwissenschaft (*tafsīr*), *ḥadīth*-Wissenschaft, Islamische Rechtswissenschaft (*uṣūl al-fiqh, fiqh*), Geschichte des Islam

B) Vertiefungsmodule

Systematische Theologie, Islamische Ideengeschichte, Koranexegese, *ḥadīth*-Wissenschaft, Islamische Rechtswissenschaft, Geschichte des Islam, Kultur und Zivilisation des Islam

C) Sprachmodule

Arabisch

D) Bezugsmodule

Religionswissenschaft, Religionssoziologie, Religionspädagogik, Gemeindepädagogik, Interkulturelle Studien, Politik und Gesellschaft

E) Wahlpflichtbereich

Kernfächer der Islamischen Theologie, Gemeinde- und Religionspädagogik

F) Praktikum

In einer auf den Studiengang bezogenen Einrichtung

Studienbeginn

Das Studium kann nur zum Wintersemester aufgenommen werden.

Studiendauer

Der Bachelorstudiengang »Islamische Theologie« hat einen Umfang von sechs Semestern (Regelstudienzeit). Ein konsekutiver Masterstudiengang »Islamische Theologie« befindet sich in der Planung.

Unterrichtssprache

Die Unterrichtssprache ist Deutsch.

Sprachkenntnisse

Die erforderlichen Sprachkenntnisse des klassischen Arabisch werden im Verlauf des Studiums erworben. Zu Beginn des ersten Semesters wird ein ein- bis zweiwöchiges Propädeutikum für den Ersterwerb der arabischen Sprache angeboten.

Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung für die Immatrikulation im Bachelorstudiengang »Islamische Theologie« ist die allgemeine Hochschulreife. Bewerberinnen und Bewerber mit abweichenden Zugangsvoraussetzungen kontaktieren bitte das Studierendensekretariat der Universität Osnabrück.

Zulassungsbeschränkungen

Derzeit gibt es keine Zulassungsbeschränkungen.

Bewerbung

Bewerbung und Einschreibung erfolgen über das Studierendensekretariat. Aktuelle Informationen finden Sie im Internet:

www.uni-osnabrueck.de/1123.html

Die Bewerbung erfolgt zum Teil online:

www.uni-osnabrueck.de/219.html

Für internationale Bewerberinnen und Bewerber mit ausländischen Zeugnissen gelten zum Teil abweichende Bewerbungstermine und -adressen. Zusätzlich müssen ausreichende Deutschkenntnissen nachgewiesen werden. Weitere Informationen unter:

www.uni-osnabrueck.de/943.html

Informationen im Internet

Bachelorstudiengang Islamische Theologie

www.iit.uni-osnabrueck.de

Allgemeine Informationen

www.uni-osnabrueck.de

Prüfungs- und Zugangsordnungen

www.uni-osnabrueck.de/997.html